

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

94. Ergebnis der Wahl des Betriebsrates des wissenschaftlichen Personals an der Universität Salzburg

95. Wichtige Bundesgesetzblätter, April 2012

96. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

97. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

98. Ausschreibung einer ProjektmitarbeiterInnenstelle an der Universität Salzburg

94. Ergebnis der Wahl des Betriebsrates des wissenschaftlichen Personals an der Universität Salzburg

Die Wahl des Betriebsrates des wissenschaftlichen Personals (BR I) am 25. und 26. April 2012 erbrachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder:	Ersatzmitglieder:
PINTARIC Drago	PUTZ Gertraud
SCHERL Bernhard	BIEBER Ursula
BREITENBACH-KOLLER Hannelore	CALDERON TICHY Marietta
WEISS Andreas-Michael	SÄNGER Alexandra
LETTNER Herbert	HERZIG Günter
DIRNINGER Christian	SCHERRER Walter
BRESGEN Nikolaus	SCHEUTZ Hannes
EGGER-WENZEL Renate	MAUSER Peter
GABRIEL Manfred	
RICHTER Klaus	
WEICHBOLD Martin	
REISINGER Roman	
SERENI Paolo	
FUCHS Karl-Josef	
AUER Martin	
ZICHY Michael Gabor	

Ass.Prof. Mag. Dr. Bernhard SCHERL
Vorsitzender des Wahlvorstandes

95. Wichtige Bundesgesetzblätter, April 2012

BGBl. I Nr. 35/2012

2. Stabilitätsgesetz 2012 – 2. StabG 2012 (enthält u.a. „Änderung des Universitätsgesetzes 2002“)

96. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurde folgende Lehrbefugnis verliehen:

* Dr. **Rade KUTIL**, FB Computerwissenschaften – die Lehrbefugnis als Privatdozent für das wissenschaftliche Fach „Informatik“

97. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbq.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0039/1-2012

Am **Fachbereich Arbeits-, Wirtschafts- und Europarecht** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten (**Dissertanten/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Unternehmensrecht sowie administrative Aufgaben; selbständige Forschungstätig-

keiten einschließlich der Möglichkeit zur Arbeit an der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften; Bereitschaft, eine Dissertation im Bereich Unternehmensrecht zu verfassen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Diplomarbeit bzw. Masterarbeit im Bereich Unternehmensrecht; EDV-Anwenderkenntnisse; Fremdsprachenkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung, Freude am wissenschaftlichen Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3510 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2012 (Poststempel)

GZ A 0055/1-2012

Am **Fachbereich Molekulare Biologie**, Division of Allergy and Immunology, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV, das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.004,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.381,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2012
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Rahmendienstzeit
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben innerhalb der Arbeitsgruppe und innerhalb des Fachbereichs; Einwerbung von Drittmitteln
- Facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Biologie oder einer anderen fachlich passenden Studienrichtung, Erfahrung in der erfolgreichen Durchführung von Forschungsprojekten auf einem methodisch und fachlich passenden Gebiet, ausgezeichnete Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Die Forschungsleistungen sollen auf dem Gebiet der Wirkung von Nanomaterialien auf die menschliche Gesundheit, mit besonderem Bezug auf das Immunsystem, liegen. Erfahrungen mit den Gebieten Nanotoxikologie oder Nanosicherheit wären sehr vorteilhaft. Erfahrungen mit Zellkultur-Techniken sowie ausgezeichnete Kenntnisse in Immunologie sind sehr wünschenswert, ebenso Erfahrungen mit EU-Projekten. Relevante facheinschlägig begutachtete Publikationen, erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln, fachbezogene Gutachtertätigkeit, fachbezogene Präsentationen bei internationalen Konferenzen werden erwünscht. Da die Stelle mit Lehrverpflichtung verbunden ist, sollte die Durchführung von Lehrveranstaltungen in deutscher Sprache innerhalb von 3 Jahren nach Einstellung möglich sein
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative, leistungsorientiertes und organisiertes Arbeiten, hohe Motivation, Flexibilität, ausgeprägte Teamfähigkeit

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn Univ.-Prof. Dr. Albert Duschl (albert.duschl@sbg.ac.at). Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5731 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2012 (Poststempel)

GZ A 0057/1-2012

An der **School of Education** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV, das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.004,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.381,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2012
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Abteilung Pädagogik und Schulpraxis (Mitarbeit in Gremien und Kommissionen); Durchführung selbständiger Lehre im Umfang von 4 Semesterstunden im Bereich der allgemeinen pädagogischen Ausbildung; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre in den Bereichen Schulpädagogik und Lehrer/innen-Bildung, Erwartet wird die selbständige Konzeption und Durchführung thematischer Forschungsprojekte
- Facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Pädagogik, Pädagogischen Psychologie oder in einem pädagogischen oder fachdidaktisch relevanten Fach: abgeschlossenes Lehramtsstudium oder abgeschlossenes Studium, das inhaltlich Bezüge zu den Bereichen Schulpädagogik und Lehrer/innen-Bildung aufweist
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: fundierte Kenntnisse im Bereich empirische Forschungsmethoden sowie Kompetenzen bei der Arbeit mit entsprechender Software
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Offenheit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4221 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2012 (Poststempel)

GZ A 0058/1-2012

An der **School of Education** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV, das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.004,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Ein-

stufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.381,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2012
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Fachdidaktik Mathematik speziell der Mitarbeit in Forschungsprojekten und Einwerben von Drittmitteln; Durchführung selbständiger Lehre im Umfang von 4 Semesterstunden; Mitwirkung bei Abteilungs- und Fachbereichsagenden
- Qualifizierungsziel ist die facheinschlägige Habilitation im Bereich der Fachdidaktik Mathematik; bevorzugte Schwerpunktegebiete sind fachdidaktische empirische Bildungsforschung (Bildungsstandards, Kompetenzentwicklungen, Unterrichtsmethodenforschung)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachdidaktik Mathematik, mehrjährige universitäre Lehr- und Prüfungserfahrung im Bereich des schulischen Mathematikunterrichts, Kenntnisse der Methoden der empirischen Bildungsforschung, einschlägige Publikationen in Fachzeitschriften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten; Kenntnisse in Besonderheiten des österreichischen Schulsystems
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität sowie Freude an wissenschaftlicher Arbeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4244 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2012 (Poststempel)

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle

GZ A 0059/1-2012

An der **School of Education** (Geschäftsstelle) gelangt die Stelle **eines/r Referenten/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.305,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juni 2012
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Organisation des täglichen Geschäftsbetriebs, Planung und organisatorische Umsetzung von Lehrveranstaltungen, Budget- und Personalverwaltung, Leitung des Prüfungsreferats, Verwaltung der Forschungsprojekte, Koordination nationaler und internationaler Beziehungen, Kommunikation mit Fachbereichen, Unterstützung des Direktoriums, Presse- und Medienarbeit, Betreuung der Homepage, Organisation der Kooperation mit schulischen, kulturellen und wissenschaftlichen Institutionen gemäß den Zielen der „School of Education“
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes facheinschlägiges Diplom- bzw. Masterstudium oder Lehramtsdiplom, gute EDV-Anwenderkenntnisse, Erfahrung im Administrations- und Organisationsbereich, Englisch in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikation: weitere Fremdsprachenkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative, Organisationsstärke, Flexibilität, Serviceorientierung, Teamfähigkeit, Genauigkeit, Verlässlichkeit und Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4244 gegeben.
Bewerbungsfrist bis 23. Mai 2012 (Poststempel)

98. Ausschreibung einer ProjektmitarbeiterInnenstelle an der Universität Salzburg

Am **Fachbereich Slawistik, Forschungsprojekt Nadel und Faden. Transformationen des sowjetischen Kostüms und Wertewandlung in der Sowjetunion am Beispiel der individuellen Herstellung von Kleidung (1953-1985)**, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2012
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. Juni 2015
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Arbeitsort: Salzburg
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Mitarbeit im Bereich des Forschungsprojektes (Teilprojekt: Kleidercodes in Literatur, Film und Kunst der Stagnationszeit), eigenständige Forschungstätigkeiten, die Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation, die thematisch in den Kontext des Teilprojekts passt, wird erwartet
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Slawistik (Schwerpunktbildung in Literatur- und Kulturwissenschaft), sehr gute Russischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse der Modetheorie und Modegeschichte, Erfahrung in Bibliotheksrecherche und Archivarbeit, gute Kenntnisse der Officeprogramme
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Reisebereitschaft

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4508 gegeben. Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Studienzeugnissen in Kopie sind bis **8. Juni 2012** an die Leiterin des Forschungsprojekt Univ.-Prof. Dr. Eva Hausbacher, Fachbereich Slawistik, Erzabt-Klotz-Straße 1, 5020 Salzburg, zu richten.

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 16. Mai 2012

Redaktionsschluss: Freitag, 11. Mai 2012

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1